



## PRESSEMITTEILUNG

### „Qualitätsmarke 2025“: Über 80 Marken im D-A-CH-Raum ausgezeichnet

Neuss, 27. August 2025 – Das Deutsche Institut für Produkt- und Marktbewertung GmbH (DIPMB) hat die „Qualitätsmarke 2025“ vergeben. Die Zertifizierung wird branchenübergreifend im gesamten D-A-CH-Raum verliehen und basiert auf einer KI-gestützten Analyse des öffentlichen Meinungsbildes. Erfasst und ausgewertet wurden Millionen digitaler Erwähnungen aus sozialen Medien, Bewertungsplattformen, Blogs und Foren (Erhebungszeitraum: Mai 2024 bis April 2025). Die vollständige Liste der ausgezeichneten Marken ist abrufbar unter: <https://dipmb.de/auszeichnungen-2025/>.

Im Fokus der Bewertung stehen Qualitätsmerkmale wie Produkt- und Ausführungsqualität, Zuverlässigkeit, Kundenorientierung, fachliche Kompetenz sowie die Relevanz und Häufigkeit qualitätsbezogener Aussagen in der öffentlichen Wahrnehmung.

Branchenverteilung (Kurzüberblick):

Die beim DIPMB veröffentlichten Marken (Stand: 27.08.2025) verteilen sich auf folgende Schwerpunkte\*:

**Bau-, Gebäude- & Energietechnik – ~29 %**  
**Haushalt & Küche – ~16 %**  
**Consumer Electronics & Audio/IT – ~9 %**  
**Werkzeuge, Elektro & industrielle Technik – ~10 %**  
**Baby & Family – ~7 %**  
**Sport, Gesundheit & Homecare – ~5 %**  
**Sicherheit & PSA – ~5 %**  
**Möbel, Küchen & Innenausbau – ~6 %**  
**Mobilität (Bike/E-Mobility, Navigation, Autozubehör) – ~4 %**  
**Beauty/Personal Care & Mode – ~6 %**  
**Services & Schreibwaren – ~3 %**

\*Einordnung nach Hauptgeschäftsfeldern der Marken; Mischportfolios und Überschneidungen sind möglich.

### Über die Methodik

Die Zertifizierung „Qualitätsmarke 2025“ basiert auf einer umfassenden, KI-gestützten Marktforschungsstudie, die zwischen Mai 2024 und April 2025 durchgeführt wurde. In diesem Zeitraum wurden über zehn Millionen digitale Datenpunkte aus sozialen Medien, Bewertungsplattformen, Blogs, Foren und Nachrichtenportalen erfasst und ausgewertet. Die Analyse ging dabei weit über eine klassische Sentimentmessung hinaus. Neben der Identifikation positiver und negativer Bewertungen wurden auch die jeweiligen Kontexte berücksichtigt, sodass Aussagen wie „nicht schlecht“ als positiv eingeordnet werden konnten. Ergänzend wurden semantische Felder analysiert, um Synonyme und inhaltlich verwandte Begriffe korrekt zu erfassen. Die Daten wurden auf Relevanz und Authentizität geprüft um Verzerrungen zu vermeiden. Auf dieser Basis erfolgte eine mehrdimensionale Bewertung, die unter anderem Qualitätsaspekte wie Leistungsstärke, Verlässlichkeit, Kundenorientierung und Vertrauen einbezog.



Darüber hinaus wurde die Häufigkeit qualitätsbezogener Aussagen gemessen, um zu bestimmen, welche Marken besonders stark mit diesen Eigenschaften verknüpft sind. Das Ergebnis ist ein repräsentatives, vielschichtiges Bild der öffentlichen Markenwahrnehmung im D-A-CH-Raum, das die Grundlage für die Vergabe des Siegels „Qualitätsmarke 2025“ bildet.

### **Über das Deutsche Institut für Produkt- und Marktbewertung**

Das Deutsche Institut für Produkt- und Marktbewertung steht seit seiner Gründung im Jahr 2017 für fundierte Bewertung von Produkten, Dienstleistungen und Märkten. Unter der Leitung von Donat Brandt, der seit über 20 Jahren einen etablierten Innovations-Award verantwortet und über langjährige Erfahrung im Bereich Produktbewertung verfügt, hat sich das Institut zu einem anerkannten Partner für die Analyse und Bewertung ganzer Märkte entwickelt.

Die Mission des Instituts ist es, durch evidenzbasierte Erkenntnisse und Analysen zur Steigerung der Produktqualität und zur Förderung von Innovationen beizutragen. Es versteht sich als strategischer Partner für Unternehmen, die ihre Produkte und Dienstleistungen verfeinern und ihre Marktposition ausbauen möchten. Gleichzeitig dient es Verbraucherinnen und Verbrauchern als zuverlässige Informationsquelle, um fundierte Kaufentscheidungen zu treffen.

Weitere Informationen unter: [dipmb.de](http://dipmb.de)